

MEDIENINFORMATION

„BERLIN SCHOCKT“ und BIOTRONIK engagieren sich in der Aufklärungsarbeit bei Erster Hilfe und Prävention des plötzlichen Herztods

BERLIN, 24. Oktober 2017 – BIOTRONIK und der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Berlin haben heute anlässlich der bundesweiten im November startenden Herzwochen 2017 ihre Partnerschaft im Engagement gegen den plötzlichen Herztod vorgestellt. Das Berliner Medizintechnikunternehmen und der ASB kooperieren dazu seit Anfang des Jahres im Rahmen der Initiative „BERLIN SCHOCKT“. Damit wollen sie in der Hauptstadt die Aufklärungsarbeit zur Nutzung öffentlich zugänglicher Defibrillatoren und Erste-Hilfe-Maßnahmen weiter verstärken.

Dr. Olaf Dippel, Standortleiter von BIOTRONIK und Jörg Hinderberger, Landesgeschäftsführer vom ASB Berlin standen den Pressevertretern für Fragen zur Zusammenarbeit und der Präventionskampagne Rede und Antwort. „Das war heute eine erneute Gelegenheit, unsere gemeinsame Aufklärungsarbeit zu vermitteln und so das Projekt voranzutreiben um schlussendlich dabei zu helfen, Leben zu retten“, erklärt Dippel. „Auch für Neuberliner und Touristen ist die App interessant. Die Notruffunktion übermittelt automatisch die Standortdaten an die Notrufleitstelle. So kann auch ein gezielter Notruf abgesetzt werden, wenn die genaue Adresse nicht bekannt ist“, ergänzt Jörg Hinderberger. Darüber hinaus konnten die anwesenden Journalisten in einem Expertenvortrag und einer Vorführung der Anwendung von Automatisierten Externen Defibrillatoren (AEDs) mehr zum Thema plötzlicher Herztod und dem Gesamtablauf der Ersten Hilfe erfahren.

Es gab die Gelegenheit, mit einem Betroffenen ins Gespräch zu kommen: Der Schüler Nicolas Lewandrowski berichtete, wie er knapp dem plötzlichen Herztod entkam. Der 17-Jährige ist mittlerweile Testimonial der Kampagne „Körperstolz“ des Bundesverbandes für Medizintechnologie (BVMed). Die Kampagne präsentiert Menschen, die trotz ihrer Erkrankung mitten im Leben stehen und so anderen Betroffenen Mut machen. Seit seiner Geburt lebt Nicolas mit einem Herzfehler und wurde bereits mehrmals am Herzen operiert, 2013 erlitt er beim Fußballspielen einen Herzstillstand und wurde von Mitschülerinnen auf dem Schulhof wiederbelebt. Seither trägt er einen Implantierbaren Kardialen Defibrillator (ICD) von BIOTRONIK. „Ich bin dankbar nach allem, was ich durchgemacht habe, dass ich ein normales Leben führen kann und z. B. meinen Sport ausübe“, betont er stolz. „Manchmal vergesse ich sogar, dass ich einen Defi trage“, führt er fort.

Im Anschluss an den Erfahrungsbericht gab es bei einer Werksführung die Gelegenheit, die Herstellung von Herzschrittmachern und implantierbaren Defibrillatoren aus nächster Nähe zu beobachten.

Über den ASB Berlin

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Berlin ist eine Hilfs- und Wohlfahrtsorganisation. In Berlin unterstützen über 57.000 Menschen den ASB mit ihrer Mitgliedschaft. Rund 1.200 Berlinerinnen und Berliner engagieren sich ehrenamtlich im ASB. Seit der Gründung im Jahr 1888 in Berlin bietet der Verein Dienste an, die sich an den Bedürfnissen der Menschen in Notlagen orientieren.

Über BIOTRONIK

Als einer der weltweit führenden Hersteller kardio- und endovaskulärer Medizintechnik mit Hauptsitz in Berlin ist BIOTRONIK in über 100 Ländern präsent. Millionen implantierte BIOTRONIK-Produkte – Implantate zur Herzrhythmustherapie und Produkte zur koronaren und peripheren vaskulären Intervention – tragen dazu bei, die Lebensqualität von Patienten zu verbessern und Leben zu retten. Seit der Entwicklung des ersten deutschen Herzschrittmachers im Jahr 1963 hat BIOTRONIK zahlreiche Innovationen auf den Markt gebracht: Magmaris, den ersten resorbierbaren Magnesium Scaffold mit klinisch belegter Wirksamkeit; die telemedizinische Fernnachsorge mit BIOTRONIK Home Monitoring®; Pulsar, den weltweit ersten 4 F kompatiblen Stent für die Behandlung von langen Läsionen; den ersten Medikament-freisetzenden Hybrid-Stent Orsiro; sowie die weltweit ersten implantierbaren Defibrillatoren und Implantate zur Herzinsuffizienztherapie mit ProMRI® Technologie.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.biotronik.com / www.berlin-schockt.de

Twitter: [@BIOTRONIK_News](https://twitter.com/BIOTRONIK_News)

LinkedIn: www.linkedin.com/company/biotronik

Facebook: www.facebook.com/BerlinSchockt

Kontakt:

Manuela Schildwächter
Senior Manager Communications & PR
BIOTRONIK SE & Co. KG
Woermannkehre 1
12359 Berlin
Tel. +49 30 68905-1414
E-Mail: presse@biotronik.com

Melanie Rohrmann
Arbeiter-Samariter-Bund
Landesverband Berlin e.V.
Rudolfstraße 9
10245 Berlin
Tel. +49 30 21307-122
E-Mail: m.rohrmann@asb-berlin.de